Montageanleitung

Kehrbesen		Maschinen-Nr.
Frontgerät für den Geräteträger TOURNO pick-up		
Modelle	Frontgerät KM 100 p	

Inhaltsverzeichnis

1 Wichtige grundlegende Informationen ... 3
1.1 Allgemeines ... 3
1.2 Symbolerklärung ... 3
1.3 Haftungsbeschränkung ... 3
1.4 Urheberschutz ... 3
1.5 Gewährleistung ... 3
2 Sicherheit ... 4
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung ... 4
2.2 Mögliche Fehlanwendung ... 4
2.3 Allgemeine Gefahrenquellen ... 4
2.3.1 Anwendung und Bedienung ... 4
2.3.2 Produktspezifische Gefahren ... 4
2.3.3 Gefahren beim Fahrantrieb ... 4
2.3.4 Gefahren durch drehende Bürsten ... 4
2.3.5 Gefahren für Kinder, ältere Personen und Haustiere ... 4
2.4 Wartung ... 4
2.5 Personal und Benutzerqualifikation ... 4
2.6 Sicherheitseinrichtungen ... 4
2.7 Sicherheitskennzeichnungen ... 4
2.8 Umweltschutz ... 4
3 Technische Daten ... 5
4 Aufbau und Funktion ... 5
4.1 Kurzbeschreibung ... 5
4.2 Übersicht ... 5
4.3 Bedienelemente und Funktionen ... 6
4.4 Arbeitsplatz und Gefahrenbereiche ... 7
4.5 Zubehör und Ersatzteile ... 7
4.6 Transport ... 7
4.7 Aufbewahrung ... 7
5 Bedienung ... 7
5.1 Sicherheit ... 7
5.2 Tätigkeiten vor Gebrauch ... 7
5.3 Ein- und Ausschalten der Maschine ... 7
5.4 Normalbetrieb ... 7
5.5 Tätigkeiten nach der Benutzung ... 7
5.6 Montage und Demontage ... 7
6 Wartung ... 8
6.1 Sicherheit ... 8
6.2 Wartungsarbeiten ... 8
6.2.1 Sicherheitsvorrichtungen prüfen ... 8
6.3 Reinigungsarbeiten ... 8
6.3.1 Reinigung ... 8
6.4 Wartungsplan ... 8
7 Fehlersuche ... 9
7.1 Sicherheit ... 9
7.2 Serviceadresse ... 9
7.3 Erste Maßnahmen zur Störungsbeseitigung ... 9
8 Konformitätserklärung ... 9
9 Montage des Kehrbesen am Geräteträger ... 10
10 Demontage des Kehrbesen ... 11
11 Erstinbetriebnahme (Erstinspektion des Frontgerätes) ... 11
11.1 Sicherheit ... 11
11.2 Montage ... 11
11.3 Erstinbetriebnahme ... 11
12 Montage der beiliegenden Anbauteile ... 12

1 Wichtige grundlegende Informationen

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Anbaugerät der Firma Cramer GmbH aus Deutschland entschieden haben.

Vor der ersten Benutzung des Anbaugerätes lesen Sie bitte diese Anleitung und beachten Sie die Hinweise und Sicherheitsvorschriften.

Impressum

Cramer GmbH

Reimersstr. 36

26789 Leer

Tel.: +49491/60950

Fax: +49491/6095200

Info@cramer.eu

Amtsgericht Aurich HRB 110877

Ust-IdNr.: DE 814 305 398

1.1 Allgemeines

Information zu dieser Anleitung

- Die Befolgung der Hinweise in dieser Anleitung ermöglicht einen gefahrlosen und effizienten Umgang mit dem Anbaugerät.
- Die Bedienperson muss vor Beginn aller Arbeiten diese Anleitung sorgfältig gelesen und verstanden haben.
- Grundvoraussetzung für eine gefahrlose Nutzung des Anbaugerätes ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise.

Aufbewahrung der Anleitung

- Die Anleitung ist Bestandteil des Anbaugerätes und muss in der unmittelbaren Nähe des Anbaugerätes aufbewahrt werden.
- Die Bedienperson muss zu jeder Zeit Zugang zu der Anleitung besitzen.

Verkehrsvorschriften

- Vor Fahrten und Transport auf öffentlichen Straßen müssen die geltenden Verkehrsvorschriften eingehalten werden.

Unfallverhütungsvorschriften

- Die allgemeinen Sicherheits- und örtlichen Unfallverhütungsvorschriften müssen zusätzlich berücksichtigt werden.
- Die nationalen Arbeitsschutzbestimmungen müssen eingehalten werden.

Mitgeltende Unterlagen

Montage-Anleitung, Konformitätserklärung.

1.2 Symbolerklärung

⚠	**GEFAHR !** Dieses Symbol warnt vor einer unmittelbar drohenden Situation, die zu schweren Verletzungen oder Tod führt, wenn sie nicht gemieden wird.

⚠	**WARNUNG !** Dieses Symbol weist auf eine möglicherweise gefährliche Gefahrenquelle hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen könnte, wenn sie nicht gemieden wird.

⚠	**VORSICHT !** Hinweis auf eine mögliche Gefährdung, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird**.**

HINWEIS ! Dieses Symbol weist auf eine mögliche gefährliche Gefahrenquelle hin, die zu Sachschäden oder leichten Verletzungen führen kann.

1.3 Haftungsbeschränkung

Bei folgenden Punkten wird eine Haftung auf Seiten des Herstellers ausgeschlossen:

- Nichtbeachtung der Anleitung
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Anbaugeräte.
- Einsatz von ungeschultem Personal.
- Verwendung von nicht zugelassenen Ersatzteilen. Es dürfen nur Originalteile verwendet werden.
- Eigenmächtige Umbauten an den Anbaugeräten.

1.4 Urheberschutz

© Cramer GmbH

Nur zu innerbetrieblichen Schulungszwecken ist das Vervielfältigen der Anleitung erlaubt.

1.5 Gewährleistung

Es gelten in jedem Land die von uns herausgegebenen allgemeinen Geschäftsbedingungen. Störungen innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist beseitigen wir kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler unsererseits die Ursache sein sollte. Bei Störungen wenden Sie sich bitte mit Ihrem Kaufbeleg an ihren Verkaufshändler.

2 Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Frontgerät KM 100 p ist zum Kehren von Verunreinigungen und Schnee geeignet.

Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Bedienungs- und Wartungsbedingungen.

2.2 Mögliche Fehlanwendung

- Nicht zum Kehren auf losen Schotterwegen verwenden, da Schäden an der Maschine durch Steinschläge entstehen können.

2.3 Allgemeine Gefahrenquellen

2.3.1 Anwendung und Bedienung

- Vor Arbeitsbeginn ist das Anbaugerät auf den ordnungsgemäßen Zustand und die Betriebssicherheit zu prüfen.
- Die Bedienperson hat das Anbaugerät bestimmungsgemäß zu verwenden.
- Der Betrieb in geschlossenen Räumen ist untersagt.
- Das Anbaugerät ist nur für die in der Anleitung ausgewiesenen Beläge zugelassen.
- Bedienung der Cramer-Produkte nur von Personen, die in der Handhabung unterwiesen sind oder ihre Fähigkeiten zum Bedienen nachgewiesen haben und ausdrücklich mit der Benutzung beauftragt sind.
- Alle Schutzeinrichtungen müssen ordnungsgemäß angebracht sein und funktionieren.
- Das Anbaugerät niemals unbeaufsichtigt lassen.
- Die Bedienperson ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich.

2.3.2 Produktspezifische Gefahren

- Keine leichtentzündlichen Stoffe oder heiße Gegenstände (z.B. Grillkohle) überfahren (Lebensgefahr durch Verbrennungen!).

2.3.3 Gefahren beim Fahrantrieb

- Mit Frontgeräten nur Steigungen bis 10° befahren
- Bei Steigungen mit Anbaugeräten sehen Sie bitte unter den Daten des Geräteträgers TOURNO pick-up nach.

2.3.4 Gefahren durch drehende Bürsten

- Durch Eingreifen in die Kehrbürsten können Körperteile eingezogen oder abgetrennt werden (Lebensgefahr!).
- Abdeckungen im Betrieb nicht öffnen.

2.3.5 Gefahren für Kinder, ältere Personen und Haustiere

- Die Bedienperson muss auf die örtlichen Gegebenheiten achten.
- Die Anbaugeräte dürfen niemals am Hang abgestellt werden.
- Kinder, ältere Personen und Haustiere/Nutztiere dürfen sich nicht in direkter Nähe der Anbaugeräte aufhalten.
- Kinder dürfen nicht mit dem Anbaugerät spielen.

2.4 Wartung

- Sicherheitsüberprüfung nach den örtlich geltenden Vorschriften für ortsveränderliche gewerbliche genutzte Geräte beachten.
- Arbeiten an dem Anbaugerät immer mit geeigneten Arbeitswerkzeugen durchführen.
- Nur Originalersatzteile des Herstellers verwenden.

2.5 Personal und Benutzerqualifikation

- Jugendlichen unter 16 Jahren ist die Bedienung der Anbaugeräte verboten.
- Die Reaktionsfähigkeit des Benutzers darf nicht beeinflusst sein, z.B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente.
- Die Bedienperson muss in der Handhabung der Anbaugeräte unterwiesen worden sein.
- Die Bedienperson muss mit den Hinweisen in der Anleitung vertraut sein.

2.6 Sicherheitseinrichtungen

- Während des Betriebes die Abdeckungen nicht entfernen.
- Beschädigungen an den Sicherheitseinrichtungen sofort beheben.

2.7 Sicherheitskennzeichnungen

Diese Warnplaketten an der Maschine weisen Sie auf mögliche Gefahren hin, um ernsthafte Verletzungen oder Sachschäden vermeiden zu helfen. Falls Plaketten sich abgelöst haben sollten oder unleserlich geworden sind, wenden Sie sich bitte für Ersatz an Ihren Cramer-Händler.

	Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten.
	Niemals in den Quetschgefahrenbereich greifen, solange sich dort Teile bewegen können.
	Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendendem Motor. Sicherheitsabstand von 3 m einhalten.

2.8 Umweltschutz

- Öle und Fette sind ordnungsgemäß und getrennt entsprechend den gesetzlichen Vorschriften zu entsorgen. Bitte nicht in die Umwelt gelangen lassen.
- Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.
- Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Sie können über geeignete Sammelsysteme entsorgt werden.

3 Technische Daten

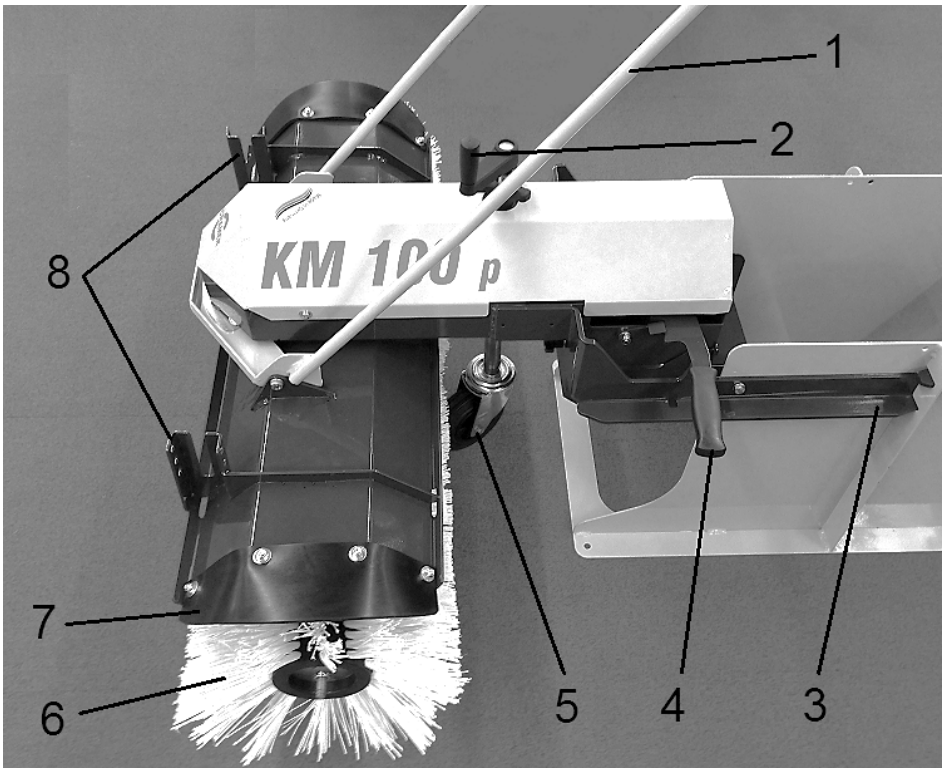
	KM 100 p
Gerätedaten	
Länge, cm	930
Breite, cm	100
Höhe, cm	480 (ohne Schwenkbügel)
Gewicht, kg	48
Arbeits-Untergrund	Fester Untergrund wie Beton, Pflaster, Estrich, Industrieboden
Einsatzbereich	Üblicher Gebrauch in der Anlage- und Grünflächenpflege
Anschlüsse/Schnittstellen	Aufnahmehalterung für Anbau am Geräteträger und Kehrgutbehälter
Baujahr	Siehe Typenschild Maschine
Technische Änderungen vorbehalten!	

4 Aufbau und Funktion

4.1 Kurzbeschreibung

Das Frontgerät KM 100 p kann in Verbindung mit dem Geräteträger-Fahrzeug TOURNO pick-up eingesetzt werden. Der Kehrbesen wird an der Front -Aufnahme von dem TOURNO pick-up montiert. Das Anheben und in Betrieb nehmen des KM 100 p erfolgt jedoch über den Geräteträger.

4.2 Übersicht



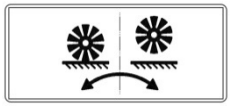
1	Schwenkbügel
2	Kurbel für Höhenverstellung der Kehrbesen
3	Führungsschiene (für Aufnahme auf den Geräteträger)
4	Hebel und Halter für den Riemenspanner
5	Stützrad
6	Kehrbürsten
7	Gummi-Seitenabdeckung
8	Aufnahme Frontgerät KM 100 p

4.3 Bedienelemente und Funktionen

a) Höhenverstellung der Kehrbesen

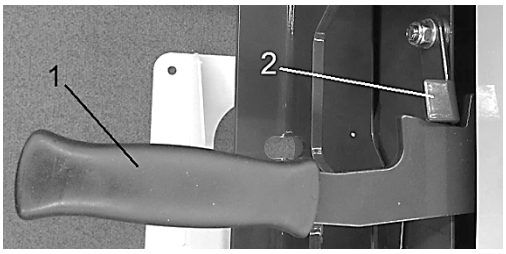
Für ein gutes Kehrergebnis und eine nicht zu starke Abnutzung der Bürsten sollten diese in der Höhe richtig eingestellt werden. Die Optimale Einstellung ist, wenn die Kehrbürsten den Boden nur geradeso berühren.

Für die Verstellung der Höhe die Kurbel drehen bis zur gewünschten Einstellung. Anschließend mit der Sternschraube die Position befestigen.



Rechts drehen → Kehrbesen anheben
Links drehen → Kehrbesen senkt sich

b) Riemenspanner mit Halter



Entspannt

Angespannt

Für den An-und Abbau muss der Keilriemen vorab entspannt oder gespannt werden.

Entspannen: Den Riemenspanner **1** anziehen und mit dem Halter **2** fixieren.

Anspannen: Den Riemenspanner **1** leicht anziehen um den Halter **2** zu lösen und nach unten zu drücken. Anschließend den Riemenspanner in seine Position zurücklaufen lassen.

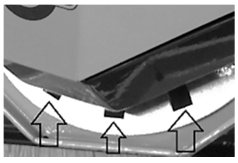
1 Halter
2 Riemenspanner

c) Schwenkbügel für Bürsteneinstellung

Der Kehrbesen lässt sich durch den Schwenkbügel in 3 Positionen einstellen. Die Mitteleinstellung für geradeaus kehren, die Seiteneinstellungen um zu einer Seite zu kehren.

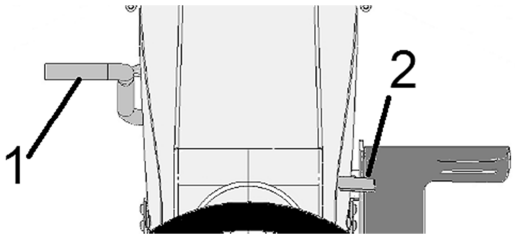
Um eine neue Position einstellen zu können, wird der Schwenkbügel erst etwas angehoben. Anschließend kann der Schwenkbügel in die gewünschte Position geführt werden. Beim Hinabdrücken rastet der Bügel ein.

1. Schwenkbügel anheben (ausrasten)
2. Einstellung wählen (mitte, links, rechts)
3. Schwenkbügel zurückklappen (einrasten).



d) Kehrbesen anheben (Bedienung über den Geräteträger)

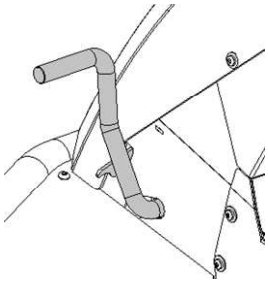
Anheben und Absenken des Frontgerätes



1 Pedal zum Anheben und Absenken des Frontgerätes und Verriegelung des angehobenen Frontgerätes

2 Pedal-Entriegelung.

Um das Frontgerät anheben oder absenken zu können, sind folgende Schritte zu beachten:



Frontgerät anheben:

Das Pedal mit dem Fuß nach unten drücken, bis das Pedal hinter der Verriegelung einrastet.

Frontgerät absenken:

Das Pedal etwas mit dem Fuß nach unten drücken und halten.
Den Hebel für die Entriegelung drücken bis die Sicherung sich löst.
Der Fuß kann nun langsam angehoben werden, bis das Anbaugerät komplett abgesenkt ist.

Hinweis!
Die Maschine nur mit angehobenem Frontgerät transportieren.

4.4 Arbeitsplatz und Gefahrenbereiche

Arbeitsplatz:

Auf dem Geräteträger

Gefahrenbereiche:

- Auswurfbereich am Frontgerät.

4.5 Zubehör und Ersatzteile

Originalteile

Es dürfen nur die Original-Ersatzteile und das Original-Zubehör verwendet werden.

4.6 Transport

Transport ohne Verpackung

- Maschine auf dem Transportfahrzeug mit Spanngurten befestigen.

4.7 Aufbewahrung

- Nicht im Freien aufbewahren
- Keinen aggressiven Materialien aussetzen.
- Gerät mit einer weichen Bürste reinigen.

5 Bedienung

Beachten Sie bitte zusätzlich die Funktionen der Bedienelemente vom TOURNO pick-up.

Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte die Sicherheitsinformationen der Seiten 4 und 5 und die Tätigkeiten vor Gebrauch auf Seite 7.

5.1 Sicherheit

Unbefugtes Wiedereinschalten

- Es ist verboten die Maschine einzuschalten, während eine weitere Person an der Maschine arbeitet.

Gefahren durch nicht angebrachte Schutzeinrichtungen

⚠	**WARNUNG!**
	Verletzungsgefahr durch fehlende Schutzabdeckungen!
Ohne Abdeckungen können Verletzungen durch fortgeschleuderte Materialien entstehen.	
✓ Abdeckungen im Betrieb nicht öffnen oder entfernen.	

Gefahren durch mangelnde Ordnung und Sauberkeit

- Das Anbaugerät regelmäßig reinigen.
- Das Anbaugerät auf blockierende Gegenstände kontrollieren.

Anforderungen an den Aufstellungsort

- Front- und Anhängegeräte nur auf einer ebenen Fläche und festem Untergrund anbauen oder abstellen.

5.2 Tätigkeiten vor Gebrauch

Um Ihre Sicherheit und eine max. Lebenszeit der Anbaugeräte zu gewährleisten, bitte die folgenden Punkte prüfen, bevor Sie die Maschine einschalten:

- Stets die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung einhalten.
- Nach Anzeichen für Beschädigungen suchen und ggf. beheben.
- Die Sicherheitsvorrichtungen auf ihren Zustand überprüfen. Mit ohne oder defekten Sicherheitsvorrichtungen darf die Maschine nicht gestartet werden.

5.3 Ein- und Ausschalten der Maschine

Das Ein- und Ausschalten des Kehrbesens erfolgt über den Geräteträger.

Einschalten

1. Den Geräteträger mit angehobenen Frontgerät einschalten
2. Das Frontgerät KM 100 p entriegeln und absenken lassen Kehrbürsten gehen in Betrieb.

Ausschalten

1. Das Frontgerät KM 100 p anheben und in der Verriegelung einrasten lassen.
2. Die Kehrbürsten werden außer Betrieb gesetzt.

Weitere Informationen über die Bedienelemente finden Sie in der Betriebsanleitung vom Geräteträger TOURNO pick-up.

5.4 Normalbetrieb

1. Grundeinstellung

- Frontgerät am Geräteträger montieren
- Den Kehrbesen anheben.

2. Geräteträger einschalten

- Den Kehrbesen absenken
- Maschine über die zu reinigende Fläche fahren
- Den Kehrbesen für das außer Betrieb nehmen, anheben.

3. Geräteträger ausschalten.

5.5 Tätigkeiten nach der Benutzung

Sie können das Anbaugerät am Geräteträger montiert lassen oder das Anbaugerät demontieren und separat aufbewahren. Nach jeder Nutzung sollten die Bürsten auf Fremdkörper kontrolliert werden.

Zur Handhabung des Cramer-Geräteträgers bitte die jeweilige Betriebsanleitung beachten.

5.6 Montage und Demontage

Die Montage und Demontage der Kehrbürste finden Sie auf den Seiten 10-11.

6 Wartung

6.1 Sicherheit

Für einen sicheren, wirtschaftlichen und störungsfreien Betrieb der Anbaugeräte ist eine regelmäßige und gut ausgeführte Wartung von ausschlaggebender Bedeutung.

Die folgenden Abschnitte können Ihnen bei einer korrekten Pflege Ihrer Geräte helfen. Einfache routinemäßige Wartungsarbeiten können Sie mit grundlegenden Handwerkzeugen erledigen. Die schwierigeren Wartungsarbeiten mit Spezialwerkzeugen sollten Sie Fachpersonal wie z.B. Ihrem Cramer-Händler oder einem qualifizierten Mechaniker überlassen.

In dem unteren Kasten sind einige der wichtigsten Sicherheits-vorkehrungen und Gefahren aufgeführt. Alle denkbaren Gefahren, die bei Wartungsarbeiten auftreten könnten, zu erwähnen und entsprechende Vorsichtsmaßnahmen zu beschreiben, ist leider nicht möglich. Welche Wartungsarbeiten Sie selbst durchführen wollen, können nur Sie entscheiden.

GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch unsachgemäß ausgeführte Wartungsarbeiten!

Fehlerhafte Arbeiten können zu schweren Körperverletzungen und Sachschäden führen.

- ✓ Für ausreichend Montagefreiheit sorgen
- ✓ Bauteile separat legen
- ✓ Alle Bauteile wieder einbauen
- ✓ Alle Sicherheits-Abdeckungen wieder montieren
- ✓ Den Gefahrenbereich frei von Personen halten.

6.2 Wartungsarbeiten

VORSICHT!

Verletzungsgefahr Motor

Sämtliche Reinigungs- und Reparaturarbeiten dürfen niemals während des Betriebes oder im Leerlauf des Geräteträgers erfolgen, da es zu Verbrennungen und Schnittverletzungen kommen könnte.

- ✓ Motor abstellen und abkühlen lassen.

6.2.1 Sicherheitsvorrichtungen prüfen

Sicherheitsvorrichtungen sind:

- Abdeckung der Keilriemen
- Seitenabdeckung der Kehrbürsten.

Während des Betriebes der Anbaugeräte dürfen die Abdeckungen keine Beschädigungen aufweisen oder demontiert werden. Bei Beschädigungen oder Verlust diese ersetzen. Die Anbaugeräte dürfen ohne Sicherheitsvorrichtungen nicht in Betrieb genommen werden.

6.3 Reinigungsarbeiten

Die Maschine sollte regelmäßig gereinigt werden, um eventuelle Schäden am Lack oder den Kunststoffteilen erkennen zu können. Bitte halten Sie bei der Reinigung die aufgeführten Hinweise ein, um Schäden an der Elektronik zu vermeiden.

6.3.1 Reinigung

Den Kehrbesen zum Reinigen am Geräteträger anheben.
Sehen Sie dazu Punkt 4.3.d; Funktionen.
Bevor Sie den Kehrbesen reinigen, muss der Geräteträger immer außer Betrieb gesetzt werden. Anschließend können Sie:

1. mit einer weichen Bürste das Gerät (außer die Bürsten) reinigen
2. eingewickelte Bänder aus den Bürsten entfernen
3. evtl. mit einem feuchten Tuch das Gerät reinigen um Salzreste zu entfernen. (kein Spritzwasser verwenden).

HINWEIS !

Sachschaden!
Maschine und Anbaugerät nicht mit Spritzwasser reinigen.

6.4 Wartungsplan

Wartung	Vor oder nach jeder Nutzung	Jährlich
Reinigung	X (Pkt. 6.3.1)	
Sicherheitsvorrichtungen prüfen	X (Pkt. 6.2.1)	
Alle Schrauben auf festen Sitz überprüfen	O	
Bürsten auf Fremdkörper kontrollieren/entfernen	O	
Schmierung	X	
Lackschäden und Roststellen ausbessern		O

X = In dieser Betriebsanleitung unter dem angegebenen Punkt beschrieben
O = Nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben

7 Fehlersuche

7.1 Sicherheit

Vorgehen bei Störungen und Unfällen

1 Not-Halt einleiten (Arbeitsplatz verlassen)
2 Geräteträger ausschalten
3 Störungsursache ermitteln
4 Störung beheben oder Verkaufshändler kontaktieren.

7.2 Serviceadresse

Bei Störungen, Problemen oder anderen Hinweisen wenden Sie sich bitte an Ihren Verkaufsberater. Bei Fragen bitte immer die Serien-Nr. der Cramer-Produkte angeben. (Siehe Typenschild auf dem Cramer-Produkt oder auf dem Deckblatt der Anleitung).

7.3 Erste Maßnahmen zur Störungsbeseitigung

Störung / Fehlermeldung	Behebung	Hinweise
Gerät kehrt nicht richtig Starker Verschleiß der Bürste	Kehrbürste auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf auswechseln. Kehrbürste mit Höhenverstellung absenken bzw. anheben. Cramer-Fachhändler benachrichtigen.	**Bei anhaltender Störung den Verkaufshändler benachrichtigen.** **Nur Original-Ersatzteile verwenden!**
Deutlich verringerte Drehzahl der Bürste	Keilriemen schlupft → Keilriemen auf Brüche/Risse begutachten, ggf. erneuern	
Schnee wird unter das Gerät geschleudert	Die Kehrbürsten ganz nach links oder rechts einstellen. Bei zu hohem Schnee den Kehrbesen demontieren und gegen ein Schneeräumschild SRS 100 p austauschen.	

8 Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Der in der Gemeinschaft niedergelassene Bevollmächtigte

Cramer GmbH
Reimersstr. 36
26789 Leer

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Hersteller:	Cramer GmbH Reimersstr. 36 26789 Leer
Produktbezeichnung:	Frontgerät Kehrbesen
Fabrikat:	Cramer GmbH
Seriennummer:	siehe Typenschild auf dem Deckblatt
Typenbezeichnung:	KM 100 p

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie den weiteren angewandten Richtlinien - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN 953:1997+A1:2009
EN ISO 12100:2010

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

Andre Schwarzkopf
Cramer GmbH
Reimersstraße 36
26789 Leer

Ort: Leer
Datum: 02.10.2014

A. Bruns
Geschäftsführung

A. Schwarzkopf
CE-Beauftragter

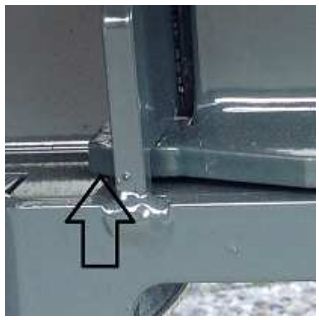
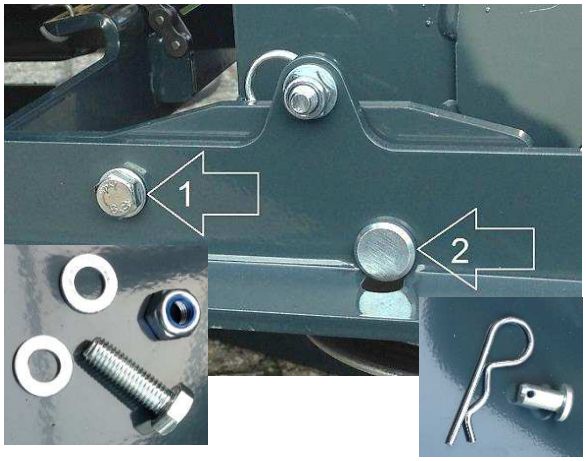
9 Montage des Kehrbesen am Geräteträger

Sicherheit

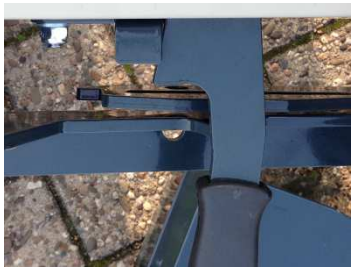
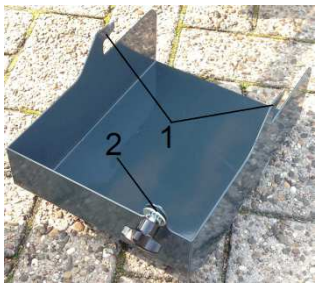
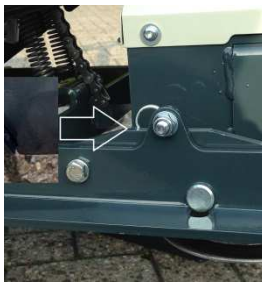
VORSICHT!

Klemmgefahr bei der Montage!

Durch die Montage der Bauteile können Körperteile eingeklemmt werden.

Montage des Kehrbesens am Geräteträgers TOURNO pick-up	
Schritt 1 Den Kehrbesen vor dem Geräteträger (ohne angebautes Frontgerät) ablegen. Bei dem Geräteträger die Aufnahme für das Frontgerät absenken.	 1 Aufnahme 2 Führungsschiene
Schritt 2 Den Kehrbesen bei der Führungsschiene anheben und auf die Aufnahme auflegen. Beide Seiten der Führungsschiene und der Aufnahme wie auf dem Bild positionieren.	
Schritt 3 Nun die Führungsschiene ganz auf die Aufnahme schieben. Dabei den Kehrbesen an den Bürsten etwas anheben und die Verschraubung auf die Aufnahme schieben. (Siehe Bild links) **Wichtig! Die Nase von der Führungsschiene muss in der Schlitzöffnung der Aufnahme sitzen. (Siehe rechte Bild)**	
Schritt 4 Jeweils einen Bolzen durch die Bohrung **(2)** auf **jeder Seite** der Aufnahme stecken und mit dem Federstecker befestigen. Falls die Bohrungen nicht aufeinanderliegen, den Kehrbesen auf der Aufnahme etwas verschieben. Jeweils eine Unterlegscheibe auf die zwei Schrauben auflegen und durch die Lochbohrung **(1)** auf **beiden Seiten** der Führungsschiene schieben. Am anderen Ende eine weitere Unterlegscheibe aufsetzen und mit der Sechskantmutter befestigen.	

Die folgenden Teile werden benötigt:
2 x Schrauben
4 x Unterlegscheiben
2 x Sechskantmutter
2 x Bolzen mit Federstecker

Schritt 5 Den Hebel des Keilriemenspanners anziehen und mit dem Halter festsetzen. Danach erst den Keilriemen auf die Keilriemen-Scheibe des Geräteträgers und des Frontgerätes auflegen. **Wichtig! Bevor Sie den Keilriemen wieder spannen, muss der Keilriemen in beiden seitlichen Führungsscheiben und auf den beiden Keilriemen-Scheiben richtig aufliegen.** Den Hebel für die Keilriemenspannung etwas anziehen, den Halter lösen und den Hebel langsam zurückführen lassen.	 Mit dem Halter festgesetzter Keilriemenspanner 	1 Keilriemen-Scheibe vom Kehrbesen 2 Keilriemen 3 Keilriemen-Scheibe vom Geräteträger 4 Seitliche Führungsscheiben
Schritt 6 Zum Ende der Montage muss das Schutzblech für den Keilriemen befestigt werden. Die zwei Hacken des Schutzbleches auf beiden Seiten der Aufnahme in die Metall-Ösen schieben. Das Schutzblech so unter die Aufnahme halten, dass die Kreuzschraube in die vorgesehene Bohrung am Aufnahmerahmen passt. Die Kreuzschraube festdrehen. Zum Starten den Kehrbesen anheben.	  	1 Hacken 2 Kreuzschraube

10 Demontage des Kehrbesen

Schritt 1
Den Geräteträger ausschalten und den Kehrbesen absenken.
Schritt 2
Das Schutzblech abnehmen.
Den Keilriemenspanner mit dem Halter festsetzen und anschließend den Keilriemen abnehmen.
Schritt 3
Die Befestigungen von der Aufnahme und Führungsschiene lösen. Dazu die Bolzen mit dem Federstecker entfernen und die beiden Schrauben lösen. (Siehe dazu die Bilder aus Schritt 4 Montage)
Schritt 4
Die Führungsschiene von dem Kehrbesen von der Aufnahme des Geräteträgers abnehmen.

11 Erstinbetriebnahme (Erstinspektion des Frontgerätes)

11.1 Sicherheit

Vor der ersten Inbetriebnahme sollten Sie die Betriebsanleitung gut durchgelesen haben und mit den Funktionen der Maschine vertraut sein.

11.2 Montage

Siehe vor Erstinbetriebnahme die Montage im Anhang.

11.3 Erstinbetriebnahme

Vor der Erstinbetriebnahme überprüfen Sie bitte, ob alle Sicherheitsvorrichtungen montiert sind. Erst anschließend folgenden Funktionstest durchführen. Nach einer Betriebsdauer von ca. einer Stunde sollten alle Befestigungsschrauben nachgezogen werden.

1. Den Geräteträger TOURNO pick-up auf einer ebenen Fläche abstellen
2. Den Geräteträger außer Betrieb setzen
3. Frontgerät Kehrbesen KM 100 p an dem Geräteträger montieren

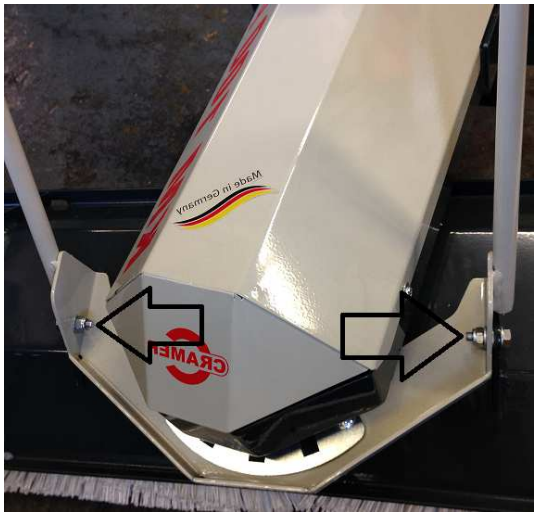
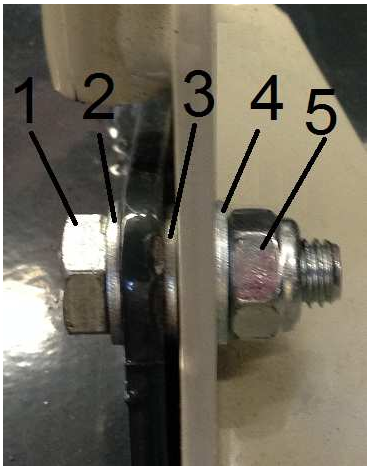
Nun die Bedienelemente vom TOURNO pick-up bedienen:

4. Mit dem Pedal das Frontgerät KM 100 p anheben
5. Den Geräteträger mit dem Zündschlüssel starten
6. Den Kehrbesen absenken.

Das Frontgerät sollte jetzt in Betrieb sein.

Sollten trotzdem Fehler in der Funktion auftauchen, wenden Sie sich bitte an Ihren Cramer-Händler.

12 Montage der beiliegenden Anbauteile

Sicherheit	
Anlieferung, Verpackung , Montage **VORSICHT!** **Klemmgefahr bei der Montage!** Durch das Anbringen der Bauteile können Körperteile eingeklemmt werden.	<u>Gefahren durch hohes Eigengewicht</u> • Maschinenteile einzeln aus der Verpackung nehmen. <u>Transportinspektion durchführen</u> • Nach der Anlieferung die Maschine auf Vollständigkeit und Beschädigungen prüfen. • Das Frontgerät wird teilmontiert an den Fachhändler geliefert. • Die Montage und Erstinbetriebnahme muss von einem Fachhändler bzw. einer Fachkraft für dieses Gebiet durchgeführt werden. <u>Verpackung</u> • Verpackungsmaterialien bitte getrennt entsorgen.
Schwenkbügel befestigen	
	1 Sechskantschraube 2 Unterlegscheibe 3 Unterlegscheibe 4 Unterlegscheibe 5 Sechskantmutter Den Schwenkbügel von der Bürstenseite aus an die Bohrungen von den Kehrbürsten halten. Eine Unterlegscheibe auf die Sechskantschraube auflegen und nur teilweise durch die Bohrungen am Kehrbesen schieben. Eine weiter Unterlegscheibe auflegen und die Schraube durch die Bohrung des Schwenkbügels schieben. Zum Schluss noch eine Unterlegscheibe auflegen und mit der Sechskantmutter festdrehen.